



## Pressemitteilung

### Unseren Hochschulen: 200.000 Euro für drei herausragende Hochschulprojekte Erste Phase des Wettbewerbs startet am 1. April

Hamburg, 19. März 2018 – Studierende ergreifen die Initiative: Am 1. April startet der diesjährige Bewerbungsprozess für das Förderprogramm Unseren Hochschulen. Die Claussen-Simon-Stiftung lobt insgesamt 200.000 Euro aus. Damit werden jedes Jahr drei Hochschulprojekte an Hamburger Hochschulen unterstützt, die in besonderem Maße die akademische Lehre und das wissenschaftliche Lernen befördern.

Den ersten Schritt für eine erfolgreiche Teilnahme im Wettbewerb machen dabei die Studierenden. Sie sind aufgerufen, in der ersten Phase im April über ein Onlineformular Professorinnen und Professoren zu empfehlen, deren Lehre und Betreuung sie besonders schätzen und mit denen sie gemeinsam ein Lehr- oder Forschungsprojekt entwickeln und gestalten möchten. Ausgehend von den eingegangenen Empfehlungen trifft die Claussen-Simon-Stiftung eine Vorauswahl und lädt zehn der genannten Professoren/-innen ein, in der zweiten Phase im Mai Projektideen zu entwickeln und in den Wettbewerb einzubringen. Den Themen sind dabei keine Grenzen gesetzt. Im Fokus steht eine hohe fachliche Qualität in Verbindung mit exzellenten und außergewöhnlichen Lehr- und Lernbedingungen. In der dritten Phase im Juni sind wieder die Studierenden am Zuge: Sie können mit ihren Kommentaren die Projektvorschläge mitgestalten und bewerten. Abschließend entscheidet ein unabhängiger Programmbeirat, welche drei der zehn Projekte gefördert werden. Das Förderprogramm Unseren Hochschulen führt die Claussen-Simon-Stiftung 2018 zum sechsten Mal in Kooperation mit der Hamburger Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung durch.

**Katharina Fegebank**, Zweite Bürgermeisterin und Senatorin für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung: „Neben exzellenter Forschung ist auch gute Lehre wichtiger Bestandteil der Hochschulkultur. Das Förderprogramm Unseren Hochschulen ist Ansporn für Studierende und Lehrende gleichermaßen, sich für außergewöhnliche Lehr- und Lernprojekte einzusetzen, die Studieninhalte gemeinsam zu prägen und sich aktiv einzubringen. Ich danke der Claussen-Simon-Stiftung, dass Sie das Förderprogramm seit vielen Jahren durchführt und dazu beiträgt, das kreative und herausragende Engagement an Hamburger Hochschulen zu würdigen. Dabei sind in der Vergangenheit bereits tolle Projekte entstanden, haben sich weiterentwickelt und sind teilweise ins akademische Curriculum aufgenommen worden.“

Beteiligen können sich Studierende und Professorinnen und Professoren aller Fakultäten an Hamburger Hochschulen. Über den Fortgang der drei Phasen im Bewerbungsverfahren wird regelmäßig auf der Programmwebsite [www.unserenhochschulen.de](http://www.unserenhochschulen.de) berichtet. Am 4. Dezember 2018 wird die Preisverleihung „Ausgezeichnet!“ stattfinden, bei der die Claussen-Simon-Stiftung die drei Gewinnerprojekte würdigt und feiert.

Dr. Imke Franzmeier, Programmleiterin des Förderbereichs Wissenschaft & Hochschule bei der Claussen-Simon-Stiftung: „Wir legen bei der Förderung besonderes Augenmerk auf die langfristige Perspektive der Hochschulprojekte und auf eine starke Gemeinschaft von Lehrenden und Studierenden bei der Entwicklung und Umsetzung der Projekte. In den letzten Jahren sind im Rahmen von Unseren Hochschulen zahlreiche Initiativen ins Leben gerufen worden, die effektives, kreatives und motivierendes Lehren und Lernen erlebbar machen.“

#### Der Programmbeirat:

- Prof. Dr. Gabi Reinmann, Universität Hamburg, Hamburger Zentrum für Universitäres Lehren und Lernen



- Dr. Hans-Werner Seiler, Referatsleitung Grundsatzangelegenheiten, Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung der Freien und Hansestadt Hamburg
- Manuel J. Hartung, Ressortleiter ZEIT-Chancen, DIE ZEIT
- Prof. Dr. Anja Tippner, Gewinnerin bei Unseren Hochschulen 2015 und ausgezeichnet mit dem Preis für Mentorship 2017 in der Kategorie Hochschule
- Dr. Regina Back, Geschäftsführender Vorstand, Claussen-Simon-Stiftung
- Dr. Imke Franzmeier, Programmleiterin Wissenschaft & Hochschule, Claussen-Simon-Stiftung

### Links

[www.unserenhochschulen.de](http://www.unserenhochschulen.de)

[www.hamburg.de/bwfg](http://www.hamburg.de/bwfg)

[www.claussen-simon-stiftung.de/de/stiftung-erleben/ausgezeichnet-preis-fur-mentorship/mentorship-preis](http://www.claussen-simon-stiftung.de/de/stiftung-erleben/ausgezeichnet-preis-fur-mentorship/mentorship-preis)

### Kontakt

Claussen-Simon-Stiftung  
Sarah-Isabel Conrad  
Große Elbstraße 145f  
22767 Hamburg  
Mail: [presse@claussen-simon-stiftung.de](mailto:presse@claussen-simon-stiftung.de)  
Telefon: 040-380 371 50  
[www.claussen-simon-stiftung.de](http://www.claussen-simon-stiftung.de)

### Die Claussen-Simon-Stiftung

*Die Claussen-Simon-Stiftung fördert begabte junge Menschen auf den verschiedenen Etappen ihrer schulischen, akademischen, professionellen und persönlichen Entwicklung. In den drei Förderbereichen „Bildung & Schule“, „Wissenschaft & Hochschule“ sowie „Kunst & Kultur“ bieten wir vielfältige Stipendienprogramme. Neben einer finanziellen Förderung enthalten diese auch ideelle Förderelemente in Form von Seminaren, Vortragsveranstaltungen und Netzwerktreffen. Im Mittelpunkt der Stiftungsarbeit steht die individuelle Förderung begabter und begeisterter junger Menschen. Außerdem lädt die Claussen-Simon-Stiftung jedes Jahr Lehrende an Hamburger Schulen und Hochschulen ein, gemeinsam mit ihren Schülerinnen und Schülern bzw. Studierenden Projektideen zu entwickeln und sich im Rahmen der Wettbewerbe „Unseren Schulen“ und „Unseren Hochschulen“ für eine finanzielle Unterstützung der Umsetzung zu bewerben.*

*Die Claussen-Simon-Stiftung ist eine rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts mit Sitz in Hamburg. Sie nahm im Jahr 1982 ihre Arbeit auf. Ins Leben gerufen wurde sie von Georg W. Claussen, damals Aufsichtsratsvorsitzender und zuvor langjähriger Vorsitzender des Vorstandes der Beiersdorf AG, anlässlich des 100. Jahrestages der Unternehmensgründung. Zur weiteren Ausstattung des Stiftungsvermögens trug 1999 eine testamentarische Verfügung seiner Cousine Ebba Simon bei.*